

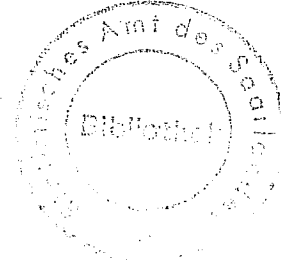
Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx * 20 395 60

A VI 5 — vj 2/88

Ausgegeben am 15. März 1989



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1988 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 440, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1988 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390
01.01.1985 — 31.12.1985	400	400
01.01.1986 — 31.12.1986	410	410
01.01.1987 — 31.12.1987	430	430
01.01.1988 — 31.12.1988	440	440

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 30.06.1988 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	149 877	53 108	76 601	14 533	73 276	38 575	8 778	2 118	7 163	1 615
MERZIG-WADERN	24 961	9 947	14 902	3 721	10 059	6 226	1 263	341	1 131	132
NEUNKIRCHEN	32 771	12 416	18 959	3 849	13 812	8 567	1 057	158	925	132
SAARLOUIS	57 599	19 300	36 019	6 809	21 580	12 491	3 611	610	3 288	323
SAAR-PFALZ-KREIS	51 047	17 334	30 383	5 889	20 664	11 445	2 808	387	2 419	389
ST.WENDEL	18 500	7 336	11 373	2 852	7 127	4 484	274	49	231	43
S A A R L A N D	334 755	119 441	188 237	37 653	146 518	81 788	17 791	3 663	15 157	2 634

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 30.06.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENT- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	149 877	460	19 255	43 467	7 336	19 893	6 053	7 240	29 186	4 444	10 543
MERZIG-WADERN	24 961	299	67	12 046	1 824	2 854	1 077	595	4 402	401	1 396
NEUNKIRCHEN	32 771	172	2 699	11 533	3 405	4 021	862	902	6 956	620	1 601
SAARLOUIS	57 599	392	3 604	26 973	2 984	7 892	1 673	1 372	8 416	596	3 697
SAAR-PFALZ-KREIS	51 047	240	998	25 709	3 386	5 608	1 696	995	10 030	311	2 074
ST.WENDEL	18 500	197	101	7 139	1 505	1 990	479	574	3 444	418	2 653
S A A R L A N D	334 755	1 760	26 724	126 867	20 440	42 258	13 840	11 678	62 434	6 790	21 964

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
SCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRT-

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENNER AM 30.06.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITER/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 760	1 184	576	1 567	193	1 694	66
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	174 015	143 601	30 414	132 944	41 071	160 678	13 337
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 724	25 399	1 325	20 380	6 344	25 675	1 049
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 851	99 334	27 517	95 373	31 478	116 424	10 427
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 695	1 781	914	1 730	965	2 597	98
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 588	5 040	1 548	5 097	1 491	5 376	1 212
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 286	5 286	2 000	5 479	1 807	6 407	879
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 277	26 385	1 892	22 780	5 497	25 796	2 481
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EDM-U. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	43 132	37 119	6 013	32 817	10 315	39 846	3 286
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	16 847	11 766	5 081	12 740	4 107	15 727	1 120
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	7 883	5 560	2 323	5 725	2 158	7 549	334
3	BAUGEWERBE	3 432	598	2 834	2 778	654	2 870	562
30	BAUHAUPTGEWERBE	10 711	5 799	4 912	6 227	4 484	10 256	455
31	AUSBAU- U. BAUHLIFSGEW.	20 440	18 868	1 572	17 191	3 249	18 579	1 861
4 - 5	HAUPTGEWERBE	14 640	13 797	843	12 319	2 321	13 018	1 622
4	HAUPTGEWERBE	5 800	5 071	729	4 872	928	5 561	239
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	56 098	28 649	27 449	20 958	35 140	54 618	1 480
4	HANDEL	42 258	18 427	23 831	10 932	31 326	41 154	1 104
40 - 1	GROSSHANDEL	11 515	7 793	3 722	4 343	7 172	11 066	469
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 076	2 019	1 057	924	2 152	2 995	81
43	EINZELHANDEL	27 667	8 615	19 052	5 665	22 002	27 113	554
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	13 840	10 222	3 618	10 026	3 814	13 464	376
50 0	EISENBAHNEN	2 986	2 668	318	2 641	345	2 940	46
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 998	1 347	1 651	2 164	834	2 987	11
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 856	6 207	1 649	5 221	2 635	7 537	319
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	102 866	41 867	60 999	32 765	70 101	99 959	2 907
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 678	5 877	5 801	539	11 139	11 567	111
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 638	4 155	4 483	454	8 184	8 559	79
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 040	1 722	1 318	85	2 955	3 008	32
7	DIENTSTLEISTUNGEN,A.N.G.	62 434	20 610	41 824	21 692	40 742	60 026	2 408
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 740	3 089	6 651	6 107	3 633	8 964	776
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 367	858	3 509	3 982	385	4 148	219
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 691	4 304	7 387	3 230	8 461	11 328	363
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 784	4 821	17 963	4 330	18 454	22 284	500
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 634	4 351	5 283	1 189	8 445	9 445	189
71 8	SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	4 218	3 187	1 031	2 854	1 364	3 857	361
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 790	2 565	4 225	2 084	4 706	6 619	171
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 170	274	896	315	855	1 158	12
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	5 147	2 258	2 889	1 440	3 707	4 999	148
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 964	12 815	9 149	8 450	13 514	21 747	217
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 980	11 576	7 404	8 152	10 828	18 780	200
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 984	1 239	1 745	298	2 686	2 967	17
-	OHNE ANGABE	16	13	3	3	13	15	1
	INSGESAMT	334 755	215 314	119 441	188 237	146 518	316 964	17 791

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENDE AM 30.06.1970 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARVON IN ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND KEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 567	296	407	287	263	165	82	49	16	2	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	20 380	1 923	4 183	3 488	4 928	3 600	1 842	387	27	2	
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	95 376	7 306	14 600	15 781	25 347	18 477	9 632	3 630	527	68	
BAUGEWERBE	17 191	1 856	2 905	2 891	3 718	3 121	1 800	814	74	12	
HANDEL	10 932	826	1 951	1 975	2 730	1 878	913	523	107	29	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	10 026	640	982	1 174	2 830	2 465	1 174	626	125	10	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEBERBE	539	4	13	36	97	160	104	86	27	12	
Dienstleistungen, A.N.G.	21 692	2 400	3 481	2 833	4 356	4 220	2 363	1 549	363	127	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 084	395	389	197	308	348	207	154	58	28	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 450	317	655	835	1 716	2 205	1 558	986	165	13	
ZUSAMMEN	188 237	15 963	29 566	29 497	46 293	36 639	19 675	8 012	1 489	303	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	193	8	19	28	51	48	19	14	5	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	6 344	55	385	765	2 081	1 507	1 059	423	67	2	
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	31 491	1 374	3 482	3 699	8 560	8 175	3 773	1 813	545	70	
BAUGEWERBE	3 249	117	298	373	830	805	458	279	67	22	
HANDEL	31 326	2 613	6 203	5 323	7 749	5 645	2 187	1 173	349	84	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 814	281	812	574	926	701	296	174	42	8	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEBERBE	11 139	200	1 819	2 094	3 662	2 080	733	407	125	11	
Dienstleistungen, A.N.G.	40 742	2 445	7 366	7 920	12 566	6 262	2 335	1 313	456	79	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 706	148	557	789	1 700	891	312	208	79	22	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 514	338	1 456	2 029	4 240	2 947	1 301	933	255	15	
ZUSAMMEN	146 518	7 587	22 397	23 594	42 365	29 061	12 473	6 737	1 990	314	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 760	304	426	315	314	213	101	63	21	3	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	26 724	1 978	4 568	4 253	7 009	5 107	2 901	810	94	4	
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	126 867	8 680	18 082	19 480	33 907	26 652	13 405	5 451	1 072	138	
BAUGEWERBE	20 440	1 973	3 203	3 264	4 548	3 926	2 258	1 093	141	34	
HANDEL	42 258	3 439	8 154	7 298	10 479	7 523	3 100	1 696	456	113	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 840	921	1 794	1 748	3 756	3 166	1 470	800	167	18	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEBERBE	11 678	212	1 832	2 130	3 759	2 240	837	493	152	23	
Dienstleistungen, A.N.G.	62 434	4 845	10 847	10 755	16 722	10 482	4 896	2 862	819	206	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 790	543	946	986	2 008	1 239	519	362	137	50	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 964	655	2 111	2 864	5 956	5 152	2 859	1 919	420	28	
INSGESAMT	334 755	23 550	51 963	53 091	88 658	65 700	32 148	15 549	3 479	617	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	66	6	8	8	16	18	7	2	-	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	1 049	78	115	61	250	502	35	4	3	1	
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 428	215	724	1 475	4 346	2 552	767	291	57	1	
BAUGEWERBE	1 851	50	165	227	543	524	222	108	20	2	
HANDEL	1 104	43	176	179	360	219	70	43	13	1	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	376	5	33	61	141	88	24	21	3	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEBERBE	111	-	9	12	56	26	4	4	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	2 408	142	340	385	791	483	150	82	24	11	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	171	33	14	20	57	30	10	4	3	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	217	8	18	21	70	54	30	12	4	-	
ZUSAMMEN	17 791	580	1 602	2 449	6 630	4 496	1 319	571	127	17	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENNER AM 30.06.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	465	136	155	63	51	31	16	8	5	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	237	18	40	19	41	59	37	15	8	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 658	926	3 564	3 012	3 809	2 414	1 157	628	114	34	
BAUGEWERBE	172	50	41	14	17	19	11	16	2	2	
HANDEL	2 803	243	609	432	530	507	285	155	35	7	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 380	83	142	158	348	336	181	112	20	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	394	2	10	20	65	125	79	67	20	6	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 385	1 701	2 181	1 527	2 470	2 704	1 519	1 018	234	31	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 167	175	200	109	146	202	147	118	47	23	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 992	56	134	131	354	564	403	270	73	7	
ZUSAMMEN	37 653	3 390	7 076	5 485	7 831	6 961	3 835	2 407	558	110	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	111	6	16	21	23	29	7	7	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 088	32	280	272	297	151	43	10	3	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 862	1 182	2 677	2 022	2 898	1 955	665	355	90	18	
BAUGEWERBE	1 400	101	242	200	359	289	137	58	12	2	
HANDEL	21 028	2 188	4 966	3 698	4 678	3 361	1 321	633	149	34	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 238	219	612	393	458	338	136	61	16	5	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 407	137	1 120	1 275	1 782	756	235	88	13	1	
Dienstleistungen, A.N.G.	28 439	2 290	6 647	5 947	7 834	3 542	1 261	673	215	30	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 058	140	480	586	1 032	512	174	93	34	7	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 157	254	1 164	1 478	2 261	1 291	404	234	70	1	
ZUSAMMEN	81 788	6 549	18 204	15 892	21 622	12 224	4 383	2 212	603	99	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	576	142	171	84	74	60	23	15	6	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 325	50	320	291	338	210	80	25	11	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 520	2 108	6 241	5 034	6 707	4 369	1 822	903	204	52	
BAUGEWERBE	1 572	151	283	214	376	308	148	74	14	4	
HANDEL	23 831	2 431	5 575	4 130	5 208	3 868	1 606	788	184	41	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 618	302	754	551	806	674	317	173	36	5	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 801	139	1 130	1 295	1 847	881	314	155	33	7	
Dienstleistungen, A.N.G.	41 824	3 991	10 820	7 474	10 304	5 240	1 750	1 091	449	61	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 225	315	680	695	1 178	714	321	211	81	30	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 149	310	1 298	1 609	2 615	1 855	807	504	143	8	
INSGESAMT	119 441	9 939	25 280	21 377	29 453	19 185	8 218	4 619	1 161	209	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10	1	1	1	2	3	2	-	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	2	2	2	2	1	-	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 838	47	205	350	750	312	99	56	19	-	
BAUGEWERBE	20	1	3	5	6	3	-	2	-	-	
HANDEL	432	20	92	83	127	75	22	7	6	-	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	80	1	13	28	24	8	-	4	2	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	69	-	7	8	37	15	1	1	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	1 042	82	169	141	332	202	60	46	9	1	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81	16	8	9	24	13	5	3	3	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	82	3	5	9	31	23	8	1	2	-	
ZUSAMMEN	3 663	171	505	636	1 335	656	198	120	41	1	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 01.06.1980 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			ANGESTELLTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ARBEITER		ANGESTELLTE		
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 760	1 732	1 552	706	339	180	13	28	15	13	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	174 015	171 665	131 675	63 666	10 822	39 990	2 643	2 350	1 269	1 081	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 724	26 506	20 211	15 362	1 677	6 295	138	218	169	49	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 851	124 882	94 299	37 446	7 292	30 583	2 315	1 969	1 074	895	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 695	2 664	1 717	455	21	947	32	31	13	18	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 588	6 521	5 071	936	185	1 450	70	67	26	41	
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 286	7 186	5 438	1 622	147	1 748	93	100	41	59	
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 277	28 173	22 745	8 505	1 360	5 428	305	104	35	69	
24, 25 07 1 25 (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	43 132	42 771	32 681	15 399	2 944	10 090	689	361	136	225	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	16 847	16 639	12 674	4 139	922	3 965	175	208	66	142	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	7 883	7 160	5 095	2 814	672	2 065	148	723	630	93	
3	BAUGEWERBE	3 432	3 373	2 741	860	191	632	49	59	37	22	
30	BAUHAUPTGEWERBE	10 711	10 395	6 137	2 716	850	4 258	754	316	90	226	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	20 440	20 277	17 165	10 858	1 853	3 112	190	163	26	137	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	14 640	14 556	12 308	7 770	711	2 248	99	84	11	73	
4	HANDEL	5 800	5 721	4 857	3 088	1 142	864	91	79	15	64	
40 - 1	GROSSHANDEL	56 098	49 436	19 367	9 013	1 598	30 069	3 572	6 662	1 591	5 071	
42	HANDELSVERMITTLUNG	42 258	36 911	10 216	4 456	852	26 695	3 145	5 347	716	4 631	
43	EINZELHANDEL	11 515	11 162	4 207	1 534	77	6 955	726	353	136	217	
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 076	2 942	910	416	41	2 032	97	134	14	120	
50 0	EISENBAHNEN	27 667	22 807	5 099	2 506	734	17 708	2 322	4 860	566	4 294	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	13 840	12 525	9 151	4 557	746	3 374	427	1 315	875	440	
50 (OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	2 986	2 935	2 621	1 108	236	314	102	51	20	31	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	2 998	1 904	1 372	857	400	532	2	1 094	792	302	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	7 856	7 686	5 158	2 592	110	2 528	323	170	63	107	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	102 866	90 114	26 999	9 689	3 349	63 115	6 916	12 752	5 766	6 986	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	11 876	10 751	235	67	8	10 516	862	927	304	623	
7	Dienstleistungen, A.N.G.	8 638	7 930	206	59	8	7 724	655	708	248	460	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	3 040	2 821	29	8	-	2 792	227	219	56	163	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	62 434	54 267	17 914	6 612	2 470	36 353	5 064	8 167	3 778	4 389	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	9 740	8 718	5 370	1 509	816	3 348	384	1 022	737	285	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	4 367	4 026	3 683	1 830	1 159	343	16	341	299	42	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	11 691	8 016	1 644	658	254	6 372	522	3 675	1 586	2 089	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	22 784	20 262	3 284	587	110	16 978	2 761	2 522	1 046	1 476	
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	9 634	9 175	1 131	607	65	8 044	1 332	459	58	401	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	4 218	4 070	2 802	1 421	66	1 268	49	148	52	96	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	6 790	5 714	1 675	311	551	4 039	359	1 076	409	667	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 170	740	137	34	26	603	45	430	178	252	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	5 147	4 594	1 288	204	512	3 306	297	553	152	401	
96	SOZIALVERSICHERUNG	21 964	19 382	7 175	2 699	320	12 207	611	2 582	1 275	1 307	
-	OHNE ANGABE	10 980	16 833	7 074	2 677	317	9 759	452	2 147	1 078	1 069	
	INSGESAMT	2 984	2 549	101	22	3	2 448	159	435	197	238	
		10	13	2	1	1	11	-	3	1	2	
		334 755	312 960	179 595	83 075	16 109	133 365	13 144	21 795	8 642	13 153	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ZUSAMMEN	ARBEITER		ZUSAMMEN	ANGE- STELLTE			
					FACHARBEI- TER 2)	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG		ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG		
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	576	551	451	173	167	100	11	25	14	11
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 414	28 335	15 010	1 520	759	13 325	1 962	2 079	1 056	1 023
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 325	1 174	126	23	29	1 048	76	151	111	40
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 517	25 729	14 730	1 462	669	10 999	1 740	1 788	927	861
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	914	884	527	6	-	357	29	30	12	10
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 548	1 485	1 071	14	5	414	51	63	24	39
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	2 000	1 903	1 258	45	12	645	60	97	39	50
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	1 892	1 796	592	35	38	1 204	181	96	29	67
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	6 013	5 698	2 803	138	67	2 895	440	315	102	213
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	5 081	4 885	3 656	202	137	1 229	120	196	58	138
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 323	1 677	762	171	129	915	107	646	557	89
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 834	2 779	2 389	708	142	390	37	55	34	21
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	4 912	4 622	1 672	143	139	2 950	715	290	72	218
3	BAUGEWERBE	1 572	1 432	154	35	61	1 278	146	140	18	122
30	BAUHAUPTGEWERBE	843	776	48	3	9	728	71	67	5	62
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	729	656	106	32	52	550	75	73	13	60
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	27 449	21 032	2 722	725	321	18 310	2 633	6 417	1 461	4 956
4	HANDEL	23 831	18 640	2 145	578	231	16 495	2 363	5 191	658	4 533
40 - 1	GROSSHANDEL	3 722	3 402	574	65	6	2 828	408	320	122	198
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 057	929	142	29	6	787	69	128	11	117
43	EINZELHANDEL	19 052	14 309	1 429	484	219	12 880	1 886	4 743	525	4 218
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	3 618	2 392	577	147	90	1 815	270	1 226	603	423
50 0	EISENBAHNEN	318	267	92	1	5	175	75	51	20	31
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 651	611	208	65	77	403	2	1 040	749	291
50, (OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 649	1 514	277	81	8	1 237	193	135	34	101
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	60 999	49 446	11 436	2 611	2 080	38 010	5 683	11 553	5 502	6 051
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 801	4 911	97	9	6	4 814	478	870	297	575
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 483	3 801	88	9	6	3 713	363	682	243	439
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 318	1 110	9	-	-	1 101	115	208	54	154
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	41 824	34 569	9 800	2 443	1 769	24 769	4 489	7 255	3 585	3 670
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 651	5 728	3 339	641	446	2 389	354	923	665	258
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 509	3 207	2 962	1 449	1 076	245	14	302	264	38
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 387	4 356	543	54	116	3 813	472	3 031	1 555	1 476
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	17 963	15 494	2 391	117	74	13 103	2 534	2 469	1 025	1 444
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 283	4 875	212	23	23	4 663	1 087	408	47	361
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	1 031	909	353	159	34	556	28	122	29	93
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 225	3 261	778	111	248	2 483	304	964	309	575
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	896	526	69	11	12	457	43	370	164	206
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 889	2 385	481	38	225	1 904	244	504	148	356
9	GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 149	6 705	761	48	57	5 944	412	2 444	1 231	1 213
90	GEBIETSKOERPERSONEN	7 404	5 386	740	47	55	4 646	322	2 018	1 037	981
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 745	1 319	21	1	2	1 298	90	426	194	232
-	OHNE ANGABE	3	2	1	-	1	1	-	1	-	1
	ZUSAMMEN	119 441	99 366	29 620	5 029	3 328	69 746	10 289	20 075	8 033	12 042

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIGES BESCHAFTIGTES ARBEITSPERSONNEL AM 30.06.1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITER/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULEN	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER										
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 760	1 543	679	864	32	18	14	11	12	162
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 724	25 517	5 584	17 933	254	123	111	1 859	580	534
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	126 867	116 559	39 460	77 099	1 587	760	827	1 070	1 260	5 591
BAUGEWERBE	20 440	18 093	5 096	12 202	176	72	104	249	56	1 861
HANDEL	42 258	38 267	8 038	30 229	773	297	476	321	383	2 514
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 840	12 941	3 923	9 018	134	74	60	44	26	695
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 678	9 555	1 302	8 253	1 283	549	734	383	263	194
Dienstleistungen, A.N.G.	62 434	51 352	16 351	35 001	2 027	851	1 176	1 272	4 748	3 035
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 790	5 274	1 635	3 639	231	92	139	375	540	370
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 964	19 466	5 754	13 712	602	240	362	771	760	365
UNTER 20	23 550	22 521	18 687	3 834	291	271	20	64	-	674
20 - 25	51 963	47 112	13 846	33 266	2 341	1 475	866	406	61	2 043
25 - 30	53 091	46 429	9 563	36 866	1 558	431	1 127	1 207	1 574	2 323
30 - 35	46 242	39 129	8 432	30 697	1 047	262	785	1 431	2 544	2 091
35 - 40	42 416	36 685	8 546	28 139	656	238	418	1 165	1 769	2 141
40 - 45	28 551	24 985	6 103	18 882	350	122	228	639	878	1 699
45 - 50	37 149	33 390	8 972	24 418	311	120	191	860	720	1 868
50 - 55	32 148	29 037	8 925	20 112	236	72	164	875	546	1 454
55 - 60	15 549	13 890	4 501	9 389	174	49	125	394	358	733
60 - 65	3 479	2 911	871	2 040	103	35	68	107	156	202
65 UND MEHR	617	483	176	307	12	1	11	7	22	93
ARBEITER	188 237	175 449	71 221	104 228	709	438	271	226	171	11 682
ANGESTELLTE	146 518	121 123	17 401	103 722	6 370	2 638	3 732	6 929	8 457	3 639
INSGESAMT	334 755	296 572	88 622	207 950	7 079	3 076	4 003	7 155	8 628	15 321
DARUNTER: AUSLAENDER	17 791	14 035	7 572	6 463	177	80	97	117	436	3 026
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	576	530	269	261	16	8	8	2	5	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 325	1 221	276	945	76	43	33	12	16	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	27 520	25 039	11 748	13 291	609	342	267	121	96	1 655
BAUGEWERBE	1 572	1 445	344	1 101	42	24	18	17	2	66
HANDEL	23 831	21 899	4 728	17 171	362	147	215	90	164	1 316
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 618	3 425	788	2 637	81	44	37	9	6	97
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 801	4 944	1 004	3 940	576	281	295	105	30	146
Dienstleistungen, A.N.G.	41 824	36 567	13 072	23 495	1 341	588	753	444	1 620	1 852
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 225	3 477	1 099	2 378	129	50	79	183	211	225
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 149	8 203	2 803	5 400	331	137	194	201	287	127
UNTER 20	9 939	9 442	7 723	1 719	194	182	12	36	-	267
20 - 25	25 280	22 574	6 759	15 815	1 507	920	587	234	34	931
25 - 30	21 377	18 650	3 515	15 135	826	230	596	377	690	834
30 - 35	16 159	13 958	2 877	11 081	444	108	336	257	855	645
35 - 40	13 254	11 928	3 109	8 819	202	85	117	113	407	644
40 - 45	8 879	8 107	2 432	5 675	109	41	68	54	152	457
45 - 50	10 306	9 329	3 447	5 882	113	38	75	49	139	676
50 - 55	8 213	7 453	3 415	4 038	75	29	46	32	91	567
55 - 60	4 619	4 167	2 290	1 877	59	16	43	23	39	331
60 - 65	1 161	983	498	482	34	15	19	9	28	110
65 UND MEHR	209	162	66	96	-	-	-	-	2	45
ARBEITER	37 653	34 022	22 684	11 338	165	119	46	22	100	3 344
ANGESTELLTE	81 788	72 728	13 447	59 281	3 398	1 545	1 853	1 162	2 337	2 163
ZUSAMMEN	119 441	106 750	36 131	70 619	3 563	1 664	1 899	1 184	2 437	5 507
DARUNTER: AUSLAENDER	3 663	3 096	2 054	1 062	63	35	28	18	110	376

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSAEHLUNG 1970). - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -

3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLEHRHAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE. - 5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENDE AM 30.06.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOCH- SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET		
INSGESAMT											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	4 128	3 662	1 839	1 823	53	24	29	46	33	334	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 878	10 303	2 842	7 461	25	20	5	84	4	462	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	551	519	280	239	6	1	5	-	-	26	
KERAMIKER, GLASMACHER	2 123	2 108	1 451	657	5	4	1	2	-	8	
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 704	5 170	2 917	2 253	23	14	9	11	1	499	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 980	3 643	2 059	1 584	14	7	7	7	1	315	
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	2 075	1 902	612	1 290	29	21	8	5	6	133	
DARUNTER DRUCKER	1 672	1 508	392	1 116	28	21	7	5	6	125	
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	681	632	390	242	-	-	-	1	1	47	
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	18 668	17 675	7 105	10 570	40	27	13	7	1	945	
METALLVERFORMER (SPANEND)	7 263	7 129	1 798	5 331	15	10	5	2	-	117	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 450	30 546	7 290	23 256	128	65	63	54	5	717	
DARUNTER	16 020	15 578	3 278	12 300	23	10	13	30	1	388	
SCHLOSSER	6 087	5 955	1 759	4 196	31	15	16	8	1	92	
MECHANIKER											
ELEKTRIKER	11 502	11 288	2 717	8 571	85	32	53	24	3	102	
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	8 503	8 226	3 904	4 322	47	27	20	5	1	224	
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	2 802	2 654	1 518	1 136	13	8	5	2	1	132	
DARUNTER											
TEXTILVERARBEITER	2 713	2 576	1 470	1 106	11	7	4	1	1	124	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	359	352	131	221	1	-	1	-	-	6	
ERNAEHRUNGSBERUFE	8 924	8 339	3 935	4 404	29	6	23	13	4	539	
DARUNTER											
SPEISEBEREITER	3 680	3 269	1 881	1 388	10	3	7	3	1	397	
BAUBERUFE	12 768	11 375	4 937	6 438	36	17	21	14	2	1 259	
DARUNTER											
MAURER, BETONBAUER	4 344	3 991	781	3 210	10	3	7	3	-	340	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 191	2 909	664	2 245	13	5	8	3	2	264	
TISCHLER, MODELLBAUER	3 211	3 087	685	2 402	32	20	12	3	2	87	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 542	3 284	1 080	2 204	10	5	5	3	-	245	
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 416	6 125	2 620	3 505	30	18	12	10	5	246	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 548	2 961	1 463	1 498	15	12	3	1	1	570	
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	4 849	4 596	1 540	3 056	12	5	7	6	2	233	
ZUSAMMEN	130 867	123 748	45 239	78 509	556	287	269	164	37	6 362	
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 565	998	17	981	158	20	138	2 164	1 211	34	
DARUNTER											
INGENIEURE	4 388	974	17	957	154	18	136	2 136	1 093	31	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENDE AM 30.06.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEAEHRTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	IMS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	
			NOCH: INSGESAMT							
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 138	12 158	1 297	10 841	430	157	273	1 830	272	468
DARUNTER TECHNIKER	10 964	8 233	561	7 672	273	60	213	1 778	252	428
ZUSAMMEN	19 703	13 136	1 314	11 822	508	177	411	3 994	1 483	502
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	26 097	24 101	4 643	19 458	305	183	202	192	98	1 321
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	11 472	9 479	1 247	8 232	1 319	583	736	352	195	127
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	9 372	7 604	843	6 761	1 220	522	698	323	172	53
VERKEHRSBERUFE	23 571	21 067	7 680	13 387	100	60	40	32	13	2 359
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 780	9 650	2 670	6 980	32	20	12	8	4	1 086
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	54 330	48 023	6 944	41 079	2 514	1 118	1 396	1 089	1 552	1 152
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	42 373	38 568	6 131	32 437	1 866	894	972	466	563	910
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 692	3 403	1 123	2 280	24	15	9	13	142	110
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	2 261	1 389	250	1 139	210	89	121	109	195	358
GESUNDHEITSBERUFE	18 362	15 549	3 082	12 467	644	250	394	121	1 844	204
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	1 951	86	20	66	57	20	37	7	1 796	5
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	10 200	5 628	821	4 807	545	194	351	920	3 014	93
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 878	4 665	721	3 944	225	71	154	687	256	45
LEHRER	3 433	719	31	688	280	114	166	151	2 242	41
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	17 935	16 034	10 842	5 192	77	39	38	18	11	1 795
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	9 947	9 021	7 236	1 785	10	6	4	4	-	912
ZUSAMMEN	167 920	144 673	36 852	108 841	5 518	2 331	3 267	2 840	7 064	7 519
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 259	1 050	756	294	39	37	2	21	7	142
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	334 755	296 572	88 622	207 950	7 079	3 076	4 003	7 155	8 628	15 321

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ZHLEHRAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	OHNE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH-	UNI-	ANGABE	
										DARUNTER: WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 188	1 100	624	476	18	10	8	5	8	57
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11	11	10	1	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	17	15	9	6	1	-	1	-	-	1
KERAMIKER, GLASMACHER	534	532	409	123	-	-	-	-	-	2
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 916	1 538	1 077	461	3	1	2	2	-	373
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 295	1 045	694	351	1	-	1	-	-	249
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	698	616	328	288	15	11	4	4	-	63
DARUNTER DRUCKER	461	385	155	230	15	11	4	4	-	57
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	116	94	84	10	-	-	-	-	-	22
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	1 442	1 344	874	470	7	6	1	-	-	91
METALLVERFORMER (SPANEND)	518	514	331	183	3	3	-	-	-	1
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	825	762	373	389	24	20	4	5	1	33
DARUNTER SCHLOSSER	214	211	136	75	-	-	-	2	-	1
MECHANIKER	142	135	96	39	2	2	-	-	-	5
ELEKTRIKER	435	415	265	150	8	4	4	-	-	12
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 845	2 800	1 799	1 001	14	9	5	1	-	30
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	2 626	2 502	1 456	1 046	6	5	1	1	1	116
TEXTILVERARBEITER	2 587	2 463	1 426	1 037	6	5	1	1	1	116
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	123	119	69	50	-	-	-	-	-	4
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	3 862	3 590	2 567	1 023	6	4	2	4	2	260
SPEISEBEREITER	2 468	2 242	1 546	696	5	3	2	2	-	219
BAUBERUFE DARUNTER	130	128	104	24	1	1	-	-	1	28
MAURER, BETONBAUER	7	5	3	2	-	-	-	-	-	2
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	232	212	110	102	-	-	-	-	-	20
TISCHLER, MODELLBAUER	97	91	63	28	6	4	2	-	-	5
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	443	433	292	141	-	-	-	-	-	10
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 769	1 678	1 036	642	5	4	1	-	1	85
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	275	230	167	63	-	-	-	-	-	45
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	11	9	7	2	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	18 416	17 108	11 089	6 019	96	69	27	17	7	1 188
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	108	15	3	12	5	2	3	43	45	-
DARUNTER INGENIEURE	91	14	3	11	5	2	3	40	32	-

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ANHANGENDEN AN DER 1975-1976 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN SCHULBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITÄT	OHNE ANGABE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE					
NOCH DARUNTER: WEIBLICH											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRÄFTE	1 661	1 462	456	1 026	123	71	52	30	16	30	
DARUNTER TECHNIKER	405	314	56	258	43	13	30	18	10	20	
ZUSAMMEN	1 769	1 477	439	1 038	128	75	55	73	61	30	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	18 173	16 996	3 699	13 297	187	96	91	30	18	942	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	5 015	4 237	786	3 451	599	301	298	100	24	55	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 238	3 567	599	2 968	542	267	275	94	17	18	
VERKEHRSBERUFE	2 885	2 191	797	1 394	16	8	8	5	1	672	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	283	245	122	123	4	3	1	2	-	32	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	34 227	31 439	5 208	26 231	1 484	710	774	254	289	761	
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRÄFTE	29 643	27 319	4 604	22 715	1 266	620	646	199	196	663	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	331	272	136	136	4	3	1	2	29	24	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	876	542	155	387	90	41	49	43	71	130	
GESUNDHEITSBERUFE	14 808	13 330	2 848	10 482	546	209	337	101	637	194	
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	723	70	18	52	40	12	28	4	605	4	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	6 665	4 443	724	3 719	328	107	221	546	1 284	64	
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 843	4 075	646	3 429	169	57	112	424	141	34	
LEHRER	1 453	238	13	225	146	46	100	90	955	24	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	14 970	13 519	9 539	3 980	56	26	30	8	7	1 380	
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 041	7 335	6 173	1 160	4	-	4	-	-	704	
ZUSAMMEN	97 750	88 367	25 312	10 077	3 310	1 301	1 309	1 085	2 510	4 222	
SONSTIGE ARBEITSKRÄFTE	107	85	77	8	11	11	-	-	1	10	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	119 441	106 750	36 131	70 619	3 563	1 664	1 899	1 184	2 437	5 507	

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSSAGE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLEHRAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENDE AM 30.06.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IN BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	4 128	1 180	3 884	1 147	244	41	684	370	117	16
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 878	11	10 637	11	241	-	717	2	798	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	551	17	538	16	13	1	32	4	82	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 123	534	2 065	530	58	4	19	2	412	113
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 704	1 916	5 561	1 831	143	85	60	7	855	102
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 980	1 295	3 840	1 211	140	84	6	3	696	50
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	2 075	698	1 811	594	264	104	201	97	138	46
DARUNTER DRUCKER	1 672	461	1 423	361	249	100	179	86	121	34
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	681	116	675	114	6	2	13	3	71	8
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	18 668	1 442	18 482	1 439	186	3	360	10	2 571	80
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 263	518	7 199	518	64	-	286	8	505	32
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBNETE BERUFE	31 450	825	29 974	734	1 476	91	5 404	243	1 379	54
DARUNTER SCHLOSSER	16 020	214	15 605	212	415	2	2 134	30	734	16
DARUNTER MECHANIKER	6 087	142	5 558	137	529	5	1 639	52	217	33
ELEKTRIKER	11 502	435	10 764	407	738	28	1 891	89	352	35
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	8 503	2 845	8 451	2 824	52	21	94	12	1 020	295
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 802	2 626	2 732	2 574	70	52	255	243	473	431
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 713	2 587	2 651	2 537	62	50	249	238	448	419
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	359	123	341	120	18	3	56	23	14	4
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	8 924	3 862	8 521	3 796	403	66	1 330	321	715	327
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 680	2 468	3 518	2 426	162	42	390	143	354	149
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	12 768	150	12 192	136	576	14	614	8	1 574	5
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 344	7	4 086	7	258	-	261	-	624	2
BAU-, RAUMHAUSSTATTER, POLSTERER	3 191	232	3 111	216	80	10	220	20	232	21
TISCHLER, MODELLBAUER	3 211	97	3 084	95	127	2	592	65	106	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 542	443	3 479	443	63	-	450	48	323	57
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 416	1 769	6 118	1 713	298	56	10	3	595	165
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 548	275	3 544	274	4	1	1	-	613	24
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEIGE BERUFE	4 849	11	4 652	10	197	1	8	-	287	-
ZUSAMMEN	130 867	18 416	126 095	17 866	4 772	550	11 616	1 198	11 832	1 768
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 565	108	23	2	4 542	106	13	4	126	4
DARUNTER INGENIEURE	4 388	91	20	2	4 368	89	13	4	116	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BEBERNSCHFTIGT, ARBEITENDE IN ZH. 81.1977 NACH BERUFBEREICHEN, -ABSCHITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IN BERUF SOWIE AUSLÄNDER

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESANT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLÄNDER	
	INS- GESANT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 138 10 964	1 661 405	1 713 954	189 29	13 425 10 010	1 472 576	1 045 395	449 52	316 223	15 4
ZUSAMMEN	19 703	1 769	1 756	191	17 967	1 573	1 058	453	442	19
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	26 097	18 173	1 016	391	25 081	17 782	3 496	2 805	478	264
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	11 472 9 372	5 015 4 238	206 5	54 1	11 266 9 367	4 961 4 237	1 133 838	611 442	119 64	52 32
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	23 571 10 780	2 885 283	21 233 10 359	2 195 199	2 338 421	690 84	281 167	117 68	1 318 412	79 11
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	54 330 42 373	34 227 29 643	949 724	231 166	53 381 41 649	33 996 29 477	3 897 3 454	2 958 2 640	827 607	475 428
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 692	331	2 925	224	767	107	44	11	89	8
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kunst- lerische Berufe	2 261	876	319	123	1 942	753	172	108	140	56
Gesundheitsberufe DARUNTER Ärzte, Apotheker	18 362 1 951	14 808 723	644 124	526 96	17 718 1 827	14 282 627	2 942 33	2 700 28	377 143	225 35
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	10 200 5 878 3 433	6 665 4 843 1 453	334 170 71	236 136 18	9 866 5 708 3 362	6 429 4 707 1 435	658 626 23	590 574 12	241 57 162	110 42 61
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	17 935 9 947	14 970 8 041	17 134 9 883	14 416 8 012	801 64	554 29	1 718 35	1 603 19	989 482	589 300
ZUSAMMEN	167 920	97 950	44 760	18 396	123 160	79 554	14 341	11 503	4 578	1 858
Sonstige Arbeitskräfte	1 259	107	1 125	42	134	65	837	91	24	2
Ohre Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESANT	334 755	119 441	188 237	37 653	146 518	81 788	29 253	13 617	17 791	3 663

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT									
	INSGESAMT	EG-LAENDER						UEBRIGES AUSLAND		
		DAVON						DARUNTER		
		ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN										
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	66	39	2	16	1	1	19	27	4	14
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 049	321	1	96	1	1	222	728	7	665
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 428	8 354	74	2 526	54	80	5 620	2 074	310	1 084
BAUGEWERBE	1 861	1 472	5	967	12	10	478	389	106	163
HANDEL	1 104	835	7	280	5	17	526	269	33	72
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	376	308	1	79	1	6	221	68	6	8
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	91	-	28	-	3	60	20	1	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 408	1 447	40	629	12	33	733	961	153	186
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	171	69	1	26	4	2	36	102	4	40
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	217	127	3	67	3	1	53	90	7	16
UNTER 20	580	237	8	134	5	7	83	343	13	290
20 - 25	1 602	1 095	16	572	6	12	489	507	26	333
25 - 30	2 449	1 996	15	660	7	17	1 297	453	44	178
30 - 35	3 041	2 547	16	716	4	17	1 794	494	46	111
35 - 40	3 589	2 889	12	721	25	26	2 105	700	144	193
40 - 45	2 666	1 649	27	594	27	31	970	1 017	136	601
45 - 50	1 830	1 169	18	580	11	13	547	661	108	346
50 - 55	1 319	933	12	481	3	12	425	386	77	161
55 - 60	571	436	9	213	4	15	195	135	31	33
60 - 65	127	104	1	43	1	3	56	23	6	-
65 UND MEHR	17	8	-	-	-	1	7	9	-	2
INSGESAMT	17 791	13 063	134	4 714	93	154	7 968	4 728	631	2 248
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10	8	-	2	-	-	6	2	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	6	-	2	-	-	4	3	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 838	1 619	13	364	2	17	1 223	219	58	84
BAUGEWERBE	20	16	1	7	-	-	8	4	2	1
HANDEL	432	341	5	72	2	7	255	91	16	13
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	80	75	-	9	-	2	64	5	2	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	69	58	-	20	-	-	38	11	1	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 042	649	19	258	9	11	352	393	71	73
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81	44	-	18	3	1	22	37	1	14
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	82	50	1	20	2	-	27	32	5	5
UNTER 20	171	92	4	48	2	2	36	79	4	69
20 - 25	505	378	4	166	3	6	199	127	11	50
25 - 30	636	531	6	125	1	6	393	105	17	19
30 - 35	653	543	9	100	2	4	428	110	22	12
35 - 40	682	533	1	96	3	2	431	169	43	22
40 - 45	404	304	7	81	4	8	204	100	25	14
45 - 50	252	188	3	65	1	1	118	64	14	6
50 - 55	198	162	3	59	-	2	96	36	12	2
55 - 60	120	99	2	24	1	3	69	21	7	1
60 - 65	41	35	-	8	1	3	23	6	2	-
65 UND MEHR	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 663	2 866	39	772	10	38	1 999	797	157	195

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 30.06.1988

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
SAARLAND	334 755	215 314	119 441	17 791	14 128	3 663
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	149 877	96 769	53 108	8 778	6 660	2 118
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	98 089	58 307	39 782	5 633	4 035	1 598
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 751	1 094	657	55	48	7
GROSSROSSELN	3 806	3 411	395	522	490	32
HEUSWEILER	3 656	2 243	1 413	128	100	28
KLEINBLITTERSDORF	2 347	1 315	1 032	502	280	222
PUETTLINGEN, STADT	3 153	1 816	1 337	71	54	17
QUIERSCHIED	7 364	6 388	976	252	237	15
RIEGELSBERG	1 486	843	643	52	44	8
SULZBACH/SAAR, STADT	7 812	5 240	2 572	307	221	86
VOELKLINGEN, STADT	20 413	16 112	4 301	1 256	1 151	105
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 961	15 014	9 947	1 263	922	341
BECKINGEN	1 694	1 195	499	76	65	11
LOSHEIM	2 784	1 638	1 146	38	34	4
MERZIG, KREISSTADT	8 989	5 173	3 816	534	447	87
METTLACH	4 910	2 994	1 916	452	251	201
PERL	870	609	261	26	17	9
WADERN, STADT	4 666	2 873	1 793	127	102	25
WEISKIRCHEN	1 048	532	516	10	6	4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 771	20 355	12 416	1 057	899	158
EPPELBORN	1 909	1 050	859	51	38	13
ILLINGEN	2 860	1 775	1 085	95	88	7
MERCHWEILER	1 272	726	546	54	49	5
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 022	11 303	6 719	660	562	98
OTTWEILER, STADT	2 983	1 250	1 733	71	51	20
SCHIFFWEILER	4 180	3 518	662	92	90	2
SPIESEN-ELVERSBERG	1 545	733	812	34	21	13
LANDKREIS SAARLOUIS	57 599	38 299	19 300	3 611	3 001	610
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 986	9 180	2 806	708	636	72
LEBACH, STADT	3 001	1 491	1 510	50	39	11
NALBACH	703	485	218	36	34	2
REHLINGEN-SIERSBURG	1 575	1 079	496	87	75	12
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 868	15 150	8 718	2 081	1 726	355
SAARWELLINGEN	1 932	1 052	880	62	50	12
SCHMELZ	2 381	1 440	941	155	143	12
SCHWALBACH	1 647	948	699	54	44	10
UEBERHERRN	1 773	1 047	726	113	73	40
WADGASSEN	1 519	744	775	78	49	29
WALLERFANGEN	956	424	532	41	23	18
BOUS	2 220	1 625	595	84	75	9
ENS DORF	4 038	3 634	404	62	34	28
SAAR-PFALZ-KREIS	51 047	33 713	17 334	2 808	2 421	387
BEXBACH, STADT	3 036	1 917	1 119	83	64	19
BLIESKASTEL, STADT	3 581	2 094	1 487	107	88	19
GERSHEIM	642	389	253	36	31	5
HOMBURG, KREISSTADT	27 261	17 876	9 385	1 595	1 391	204
KIRKEL	1 981	1 501	480	78	69	9
MANDELBACHTAL	749	413	336	36	25	11
ST. INGBERT, STADT	13 797	9 523	4 274	873	753	120
LANDKREIS ST. WENDEL	18 500	11 164	7 336	274	225	49
FREISEN	1 882	1 467	415	16	13	3
MARPINGEN	796	497	299	21	21	-
NAMBORN	276	173	103	3	3	-
NOHFELDEN	1 645	948	697	28	25	3
NONNWEILER	2 287	1 502	785	23	15	8
OBERTHAL	501	262	239	5	2	3
ST. WENDEL, KREISSTADT	9 268	4 987	4 281	132	104	28
THOLEY	1 845	1 328	517	46	42	4

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681/505-935, 986, Telex Btx 0681 505 1 +, Btx * 2039560